

Weihnachten 2018: Schneeflöckchen, Silberröckchen!

Jährlich werden in Europa über 150 Millionen Schokoladen-Weihnachtsmänner im Aluminiumfolien-Mantel für die Weihnachtszeit produziert

Düsseldorf, Deutschland – Langsam weihnachtet es sehr - draußen in den Schaufenstern und vor allem in den Supermärkten, wo in den Regalen glänzende Schokoladen-Weihnachtsmänner und andere Schokoladenfiguren aufgereiht stehen. Allein in Europa werden für die Weihnachtszeit jährlich über 150 Millionen Weihnachtsmänner produziert - die meisten in Deutschland, aber auch in anderen Ländern wie Österreich. Das ist eine Steigerung gegenüber 2016 von ungefähr 1%, und bei einer durchschnittlichen Verpackungsgröße von 0,025 Quadratmetern pro Figur entspricht das mehr als 3.750.000 Quadratmeter, etwa dem 1,8-fachen der Größe des Fürstentums Monaco.

Fast alle Schokoladenhohlfiguren sind in glänzende und farbenfrohe Aluminiumfolie gehüllt - das verleiht den Figuren ihren kultigen Look. Aber nicht nur das Aussehen ist hier wichtig: Die Aluminiumfolie bietet vollständigen Schutz vor Licht und anderen äußeren Einflüssen, die die Qualität der Lebensmittel beeinträchtigen können. „Die ausgezeichnete Knickeigenschaft der Aluminiumfolie ermöglicht, dass die Folie beim Verpacken fest um das Schokoladenprodukt gewickelt wird und im Supermarkt oder anderen Verkaufsstellen genau so bleibt, bis sie zum Konsumenten gelangt und schließlich verzehrt wird. Bei ordnungsgemäßer Sammlung und Wiederverwertung kann die Aluminiumfolie anschließend in ihr nächstes Leben übergehen. In Deutschland liegt die durchschnittliche Recyclingquote von Aluminiumverpackungen bei 87 Prozent*“, sagt Marika Knorr, Deputy Executive Director bei der European Aluminium Foil Association.

Diese Tradition ist sehr alt: Die ersten Weihnachtsmann-Figuren wurden um 1820 aus massiver Schokolade hergestellt. Rund 20 Jahre später wurden sie erstmals als Hohlkörper in der heute verwendeten Form produziert. Viele europäische Verpackungsunternehmen haben eine lange Tradition in der Herstellung von Folien und Druckfolien für Weihnachtsmänner, Osterhasen und andere Schokoladenfiguren. Das patentierte Verfahren, bei dem Aluminiumfolie industriell hergestellt und gewalzt wird, gibt es seit über 100 Jahren.

Seitdem verpacken Schokoladenhersteller in Europa und den USA ihre Produkte mit Aluminiumfolie.

Neben Europa werden viele Weihnachtsmänner in die Vereinigten Staaten, nach Australien und sogar nach Japan exportiert, damit sichergestellt ist, dass in der Weihnachtszeit jeder etwas zum Genießen hat.

Weitere Informationen:

Henning Grimm, Manager Communications & Global Relations
communications@alufoil.org

*Quelle: DAVR - Deutsche Aluminium Verpackung Recycling GmbH

Die European Aluminium Foil Association vertritt als internationale Organisation Unternehmen, die Folienwalzprodukte oder Aluminiumverschlüsse, halbstarre Alufolienbehälter und verschiedenste Arten flexibler Verpackungen herstellen. Zu den über 100 Mitgliedern gehören Unternehmen aus West-, Mittel- und Osteuropa. www.alufoil.org